

Lebenshilfe sucht neue Mitglieder

1500 Menschen mit Behinderungen werden in den Einrichtungen betreut

Lübbecke (WB). Zur Mitgliederversammlung hatte die Lebenshilfe Lübbecke in die Betriebsstätte »Am Osterbruch« eingeladen. Auf der Tagesordnung standen unter anderem der Jahresrückblick, die Ehrung langjähriger Mitglieder und die Vorstellung des Projektes ehrenamtliches Engagement.

Vorsitzender Horst Bohlmann ließ in seinem Jahresbericht die Ereignisse des vergangenen Jahres Revue passieren. Über ihre Gesellschaften bietet die Lebenshilfe Lübbecke in sechs Werkstätten, fünf Wohnheimen, zwei additiven Kindertagesstätten, mit dem familienentlastenden Dienst und dem ambulant betreuten Wohnen Dienste und Hilfen für Menschen mit Behinderung an. Von diesen Einrichtungen und Institutionen werden regelmäßig 1500 Menschen mit Behinderung betreut.

In den Lübbecker Lebenshilfe Werkstätten finden täglich mehr als 800 Menschen mit Behinderung Betreuung und Beschäftigung. Betriebsstätten finden sich in Lübbecke, Bünde, Stenwedde und

Kirchlegern. Für die Betriebsstätte Stabak-Industrieservice wurde an der Hausstätte eine neue Außenstelle errichtet. Besonders hob der Vorsitzende Horst Bohlmann die Bauzeit von vier Monaten hervor.

Das Wohnangebot der Lebenshilfe umfasst fünf Wohnheime und Außenwohngruppen für geistig behinderte Menschen in Lübbecke, Bünde, Hüffen, Börninghausen und Wehden. Ein weiteres Wohnheim in Hülshorst wurde im vergangenen Jahr eröffnet. In den additiven Kindertagesstätten »Sonnenschein« und »Abenteurland« sind alle Plätze belegt. Diese Einrichtungen werden von Kindern mit und ohne Behinderung besucht. Die Nachfrage ist nach Angaben des Vorsitzenden groß.

Bei allen positiven Entwicklungen hat der Verein Lebenshilfe in den vergangenen Jahren einen Rückgang der Mitgliederzahlen zu verzeichnen. Um dem entgegenzuwirken, hat man sich verstärkt der Mitgliederwerbung zugewandt. So konnte die Mitgliederzahl wieder auf mehr als 400 erhöht werden. Besondere Aufmerksamkeit will die Lebenshilfe in Zukunft dem Ehrenamt widmen. Als Koordinatorin für diesen Bereich wurde Heike Atrot berufen. Ein wichtiges Event steht Anfang November ins Haus: Der Landesverband der Lebenshilfe in Nordrhein-Westfalen feiert sein 45-jähriges Bestehen. Die Festgala dazu findet am 6. November in der Lübbecker Stadthalle statt.



Horst Bohlmann (links) zeichnet (von links) Elfriede Hülshorst, Erwin Berner, Ursula Rebolz, Wilfried Fischgrabe und Eike Hilgendorff für langjährige Mitgliedschaften zur Lebenshilfe aus.

Prominente Gäste kommen in den Mühlenkreis. Die Moderation wird die ARD-Wetterfee Claudia Kleiner übernehmen. Außerdem wurden Ehrungen vorgenommen: Erwin Berner hält seit 40 Jahren der Lebenshilfe die Treue. Über viele Jahre hatte er das Amt des Vorsitzenden inne. Für 25-jährige Treue zur Lebenshilfe im Altkreis Lübbecke wurden Wilfried Fischgrabe, Eike Hilgendorff und Elfriede Hülshorst ausgezeichnet.